

Menscheit allein bekennen. Denn eins one das andere hilfft vns nichts zur Seligkeit.“ Item: „Ideo omnis est prorsus inutilis et impia confessio, quae dominum Iesum Christum aut Deum tantummodo non et hominem aut hominem solum non et Deum fatetur.“⁸³⁷ „Es ist nicht allein [180v:] vmbsonst, 5 sondern auch Gottlos, den Herrn Jhesum Christum entweder allein Gott, nicht aber auch für einen Menschen, oder allein einen Menschen, nicht aber auch Gott zu bekennen.“

Nicht ist es gnug, das man Christum nur als einen waren Gott nach seiner Göttlichen vnd ewigen Natur erkenne, wie er aus des ewigen Vaters Substantz vnd Wesen geboren vnd sampt dem Vater vnd dem heiligen Geist in 10 einem Göttlichen wesen warhafftig vnd in ewigkeit ist vnd bleibet, sondern so wir jn als den Mittler von der Person des Vaters vnd heiligen Geists recht vnterscheiden vnd seine wolthat mit Glauben annemen wollen, mus man sich in sonderheit erinnern des wunderbarlichen geheimen Rats Gottes, in welchem 15 verordnet ist, das der Son Gottes Menschliche Natur an sich nemen vnd für das arme gefallene Menschliche Geschlecht ein Sünopffer werden vnd also alles zusammen vnter ein Heubt verfassen vnd die Menschen mit Gott widerumb vereinigen solte. Dieser heimliche vnd verborgene Ratschlag Gottes ist alsbald im Paradis, nach dem fall vnser ersten Eltern, durch den 20 Son Gottes, das ewige Wort des Vaters, ausgesprochen in der ersten Verheissung von dem Weibes Samen, welcher der Schlangen solte den Kopff zertreten,⁸³⁸ vnd ist nachmals für vnd für im Volck Gottes je mehr vnd deutlicher erkleret worden. Vnd hat diese erkenntnis des zukünftigen versprochenen Messiae den höchsten vnd fürnemesten vnterscheid gemacht zwischen 25 der Kirchen Gottes vnd den Heiden, so von dem waren Gott abgewichen vnd der ersten Verheissung vergessen haben. Vnd wer jemals im Volck Gottes Selig worden ist, der hat die Seligkeit also vnd nicht anders erlanget, nemlich durch [181r:] waren Glauben an den verheissenen Weibes Samen. Vnd ist dis aller Gottseligen Veter, Patriarchen vnd Propheten einiger wundsch, 30 seufftzen vnd begird gewesen, das Gott nach seiner Verheissung seinen Son einmal ins Fleisch senden wolte, bis so lang der Son Gottes endlich in der fülle der zeit aus dem Jungfrewlichem vnd reinem geblüte Mariae die erschaffene Menschliche Natur angenommen vnd jm persönlichen vnd vnzer- trenlichen vereinigt also, das jede Natur auch nach der vereinigung jr wesen 35 vnd eigenschafft behalten vnd doch nur ein einiger Christus, Gott vnd Mensch, sey.

Vber diesem hohen vnd vnaussprechlichem Wunderwerck müssen sich alle Creaturn verwundern, vnd die Himlischen Heerscharen gelüstet, das Wunder zu sehen, vnd werden alle Auserwelten sich in ewigkeit darüber zu wundern 40 vnd zu frewen haben. In diesem Werck wil Gott seine vnaussprechliche

Die verheissung von der Menschwerdung Christi ist die widerbringung der Kirchen nach dem fall.

⁸³⁷ Vigilius Thapsensis, Contra Eutychetem III, in: PL 62, 117.

⁸³⁸ Vgl. Gen 3,15.